

Dr. Hans Carl von Werthern

# Unternehmensverfassungsrecht und Stiftung

Ordnungspolitische Gesichtspunkte einer  
Neuregelung unter besonderer Berücksichtigung  
des Stiftungsunternehmens

B 45481

Juristische Gesamtbibliothek  
der Technischen Hochschule  
Darmstadt



Nomos Verlagsgesellschaft  
Baden-Baden

# Inhaltsverzeichnis

Abkürzungsverzeichnis	13
<i>Einleitung</i>	15
<i>1. Teil: Zu einem neuen Unternehmensverfassungsrecht</i>	17
1. Der Begriff des Unternehmens	19
1.1. Das Unternehmen nach traditioneller Ansicht	19
1.2. Das Unternehmen als Sozialverband	24
1.3. Die Interessen am Unternehmen und das Unternehmensinteresse	28
1.4. Exkurs: Das Unternehmen an sich	35
1.5. Das Unternehmen als Organisation	37
1.6. Der Ansatz der Neuen Politischen Ökonomie	41
1.6.1. Allgemeines	41
1.6.2. Die Entstehung des Unternehmens	44
1.6.3. Das Modell der Ressourcenzusammenlegung	49
1.7. Das Unternehmen als Institution der Wirtschaftsverfassung	53
1.8. Zusammenfassung	54
2. Die Argumente für ein Unternehmensrecht	55
2.1. Grundsätzliche Gesichtspunkte	55
2.2. Das Anwendungsgebiet	57
3. Das Modell einer Unternehmensverfassung	62
3.1. Die Einteilung nach Duden	62
3.2. Grundzüge einer Unternehmensverfassung am Beispiel des Sechserberichts	64
3.2.1. Die Unternehmensversammlung	65
3.2.2. Der Unternehmensrat	66

3.2.3.	Die Unternehmensleitung	67
3.2.4.	Die Stufen der Interessen-Integration	68
4.	Ordnungspolitische Gesichtspunkte	72
4.1.	Trennung von Unternehmen und Trägergesellschaft	73
4.2.	Die Funktion des Eigentums	79
4.3.	Die persönliche Haftung	81
4.3.1.	Das Problem	81
4.3.2.	Rechtsformzwang oder Sondervermögen als Lösung	82
4.4.	Ergebnis	84
2. Teil:	<i>Stiftung und Unternehmen</i>	87
1.	Die Stiftung im Bürgerlichen Gesetzbuch	89
2.	Die Stiftung als Unternehmensverfassung	92
2.1.	Entstehungsgeschichte der Stiftung als Unternehmensverfassung	93
2.2.	Formen von Unternehmensstiftungen und Stiftungsunternehmen	95
2.3.	Der Stiftungsunternehmer	101
2.4.	Stiftungszwecke	103
2.4.1.	Allgemeines	103
2.4.2.	Erhaltung des Unternehmens	105
2.4.3.	Die Stiftung zur Verwirklichung gesellschaftspolitischer und ethischer Vorstellungen	112
2.5.	Die steuerliche Regelung	114
2.5.1.	Die Besteuerung der Stiftung allgemein	114
2.5.2.	Die Besteuerung der Unternehmensstiftung	118
2.5.3.	Möglichkeit der Steuerbegünstigung	120
2.5.4.	Zusammenfassung und Bewertung	123
3.	Das Stiftungsunternehmen in der Wirtschaftsordnung	125
3.1.	Einwände gegen Stiftungsunternehmen	127
3.1.1.	Der Zwiespalt zwischen den ökonomischen Erfordernissen des Unternehmens und dem Stiftungszweck	128
3.1.2.	Die Fixierung auf den Stifterwillen	133
3.1.3.	Die Unbeweglichkeit von Vermögenstiteln	139

3.1.4. Die unpersönliche Unternehmensführung	147
3.2. Die staatliche Aufsicht	151
3.3. Stiftungsunternehmen und Mitbestimmung	156
Schlußbemerkungen	163
Literaturverzeichnis	169